Pressemitteilungen

FÜRACKER UND SCHÖFFEL: ÜBER 37 MILLIONEN EURO FÜR GIGABITAUSBAU IN FRANKEN UND DER OBERPFALZ – 26 Kommunen, zwei Rathäuser und eine Schule profitieren von Bayerischer Gigabitförderung

18. April 2024

„Der Glasfaserausbau in Bayern läuft auf Hochtouren – mit über 37 Millionen Euro unterstützen wir den Breitbandausbau im nordbayerischen Raum! Insgesamt 26 Kommunen, zwei Rathäuser und eine Schule in vier Regierungsbezirken profitieren künftig von leistungsfähigen Netzen. Bayerns ambitioniertes Ziel dabei lautet: Gigabit bayernweit. Eine moderne digitale Infrastruktur ist Grundpfeiler für gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land und entscheidet über die Zukunftsfähigkeit der Kommunen. Der Freistaat Bayern engagiert sich daher seit Jahren auf freiwilliger Basis massiv, um seinen Bürgerinnen und Bürgern bestmöglichen Zugang zu schnellem Internet zu ermöglichen. Meinen herzlichen Dank an alle Kommunen für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit!“, so Finanz- und Heimatminister Albert Füracker bei der Übergabe der Förderbescheide an die jeweiligen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kommunen gemeinsam mit Finanz- und Heimatstaatssekretär Martin Schöffel heute in Nürnberg (18.4.).

„Unsere Förderung zum Gigabitausbau wirkt! Mit insgesamt mittlerweile über 2,4 Milliarden Euro an Landesmitteln unterstützen wir die Kommunen auf freiwilliger Basis wie kein anderes Bundesland. Insbesondere der ländliche Raum profitiert von der flächendeckenden Versorgung mit schnellem Internet. Ein großer Dank an alle Beteiligten und auf ein gutes und schnelles Gelingen!“, so Finanz- und Heimatstaatssekretär Martin Schöffel.

Mit der Bayerischen Gigabitrichtlinie hat der Freistaat – als erste Region in der Europäischen Union – den Weg dafür geebnet, den Glasfaserausbau auch dort zu fördern, wo bereits ein Netzbetreiber mindestens 30 Mbit/s anbietet (sogenannte „graue Flecken“). Bislang sind schon über 1.430 Gemeinden in das Förderverfahren eingestiegen, über 643 Millionen Euro Fördermittel wurden den Kommunen über die Gigabitförderung bereits zugesagt. 69 Prozent aller bayerischen Haushalte sind gigabitfähig schon erschlossen.

Aktuell verfügen bayernweit bereits rund 98 Prozent der Haushalte über schnelles Internet (über 30 Mbit/s). Nach Abschluss aller laufenden Projekte werden über 99 Prozent der Haushalte in Bayern mit schnellem Internet versorgt sein. Im Zuge der bayerischen Breitbandförderung hat der Freistaat seit 2014 schon 2,4 Milliarden Euro investiert. Damit werden über 93.000 Kilometer Glasfaser in Bayern verlegt. Die Kommunen entscheiden im Rahmen ihrer kommunalen Planungshoheit über die Inanspruchnahme eines Förderverfahrens und den Umfang der Fördergebiete.

- Breitbandförderbescheide Sammelübergabe Nord (PDF-Format, 145676 Byte)
- Hinweise zum PDF-Format/Anzeigeprogramm